

Zu (5) **Vernetzung mit anderen Unternehmen**

Suchen Sie auch andere Unternehmer*innen und Entscheidungsträger*innen, mit den sie sich in einem geschützten Raum über die aktuellen Herausforderungen in Wirtschaft und Gesellschaft (s. *Punkt 10*) austauschen können?

Wie zukunftsfähig ist Ihr Betrieb?

Werden Sie Gemeinwohl-Unternehmen und erstellen Sie Ihre eigene Gemeinwohl-Bilanz



Stellen auch Sie sich die Frage:

- Nach welchen Leitlinien kann ich mein Unternehmen ausrichten?
- Ist mein Unternehmen fit für die Zukunft?
- Wie mache ich mein Unternehmen attraktiv für die Fachkräfte von morgen?
- Welche öko-sozialen Risiken kann ich vermeiden?
- Können Kooperationen den wirtschaftlichen Erfolg absichern?
- Was kann ich in Zukunft anders machen um erfolgreich zu sein?

Quelle: GWB-Workshop GWÖ Vorarlberg, 2019

Die Gemeinwohl-Matrix/Bilanz ist eine Möglichkeit, sich mit diesen Themen/Fragen auseinanderzusetzen. Gerade mittlere und kleinere Unternehmen suchen oft aber erst einmal den Austausch mit anderen, ob dieses Transformations-Instrument für sie passt.

In den lokalen Regionalgruppen werden regelmässig Veranstaltungen angeboten – z.B. als Unternehmens-Treffs - in denen ein solcher Austausch stattfindet.

Warum?	Enkeltauglichkeit – Zukunftsfähigkeit – Missstände beseitigen und Fehlentwicklungen korrigieren – verantwortungsvoller Umgang mit Menschen und neuen Technologien
Wer?	Unternehmer* und Entscheidungsträger*innen, die das erkannt haben und eine Änderung wollen – «Be the change yourself»
Wie?	(1) «Wirtschaft neu denken» und umsetzen (Ansätze Gemeinwohl-Ökonomie, Donut-Ökonomie, Postwachstumsgesellschaft, ...)
	(2) Die Gemeinwohl-Bilanz als umfassendes Transformations-Instrument (20 Kriterien zu 4 Werten über die gesamte Wertschöpfungskette)
	(3) Einzelne Themen
	a) CO ₂ -Fussabdruck und Klimaneutralität (asap)
	b) Beiträge zu den SDGs
	c) Konsistenz (anders) und Suffizienz (weniger)
	d) Lieferkette einbeziehen
	e) Mitarbeitende involvieren und mobilisieren
	f) Kundenverhalten verändern
	g) Unternehmensleitbild (Wofür, Werte, Haltungen, ...) und Kulturentwicklung (Achtsamkeit, Dialog, Verantwortlichkeit, ...)
	h) Engagement für die Gesellschaft und das Gemeinwohl

Sie lernen bei einer solchen Gelegenheit gleichgesinnte Unternehmer*innen und Entscheidungsträger*innen kennen, kommen ins Gespräch, bekommen Informationen zur Gemeinwohl-Bilanz und darin enthaltenen Themen (siehe Grafik) und finden evtl. eine **Peergruppe** (s. *Punkt 4.*), um gemeinsam mit anderen Unternehmen eine Gemeinwohl-Bilanz zu erstellen.